

Schachtenhausfest 2015

Nach dem großen Erfolg 2012 veranstaltet der Nationalpark Bayerischer Wald in Kooperation mit dem Bayerische Wald-Verein e.V. unter dem Motto "Ort, wo die Zeit ihr Maß verliert" am 20.09.15 das zweite Schachtenhausfest. Wie beim letzten Mal wird ein abwechslungsreiches Programm geboten, dieses Jahr zudem mit Informationen rund um das LIFE+ Projekt.

Mit diesem Fest soll nicht zuletzt die Erinnerung an diesen besonderen Ort aufrechterhalten werden: Das Schachtenhaus, welches schon seit 185 Jahren besteht, hat im Laufe seines langen Lebens einige Nutzungswandlungen hinter sich. Es diente unter anderem als Unterkunft für Waldarbeiter und wurde nach Ende des zweiten Weltkrieges dankbar von vielen Heimatvertriebenen als neue Bleibe angenommen.

Wie auch beim vergangenen Fest können Wanderfreudige an einer der fünf Führungen hoch zum Schachtenhaus teilnehmen. Währenddessen erfahren sie allerhand Spannendes rund um das Thema "Schachten", sowie Wissenswertes über den Nationalparkwald und seine Entwicklung. Beginnen werden die Wanderungen um 10.00 Uhr in Scheuereck am Hirschgehege, ebenfalls um 10.00 Uhr in Spiegelhütte an der Kirche, sowie um 10.00 Uhr und 10.30 Uhr am Parkplatz Pommerbach in Buchenau. Eine weitere Gruppe macht sich vom tschechischen Prasily um 9.00 Uhr auf den Weg. Wer lieber mit dem Fahrrad unterwegs ist, kann sich auch einer der beiden Fahrradtouren anschließen. Diese starten um 10.00 Uhr in Bayerisch Eisenstein am Bahnhof und um 10.30 Uhr in Frauenau am Volksfestplatz.

Für alle Gehbeeinträchtigen steht ab 11.00 Uhr in Zwiesel am Busbahnhof ein Bus bereit, welcher auch um 11.15 Uhr in Buchenau Halt macht. Für diesen Bus ist unbedingt eine Anmeldung mit Platzreservierung unter 0700 00776655 erforderlich. Die Rückfahrzeiten erfahren Sie bei der Anmeldung.

Am Schachtenhaus angekommen wartet auf die Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Neben der Woid-Vereinsmusi Lindberg treten verschiedenen deutsche und tschechische Tanzgruppen auf. Zeitzeugen werden aus erster Hand vom Leben am Schachtenhaus berichten, zudem gibt es vielfältige Informationen rund um das LIFE+ Projekt "Moore, Fließgewässer und Schachten im Nationalpark Bayerischer Wald".

Bis Anfang der 1960er Jahre wurde auf verschiedenen Schachten Weidewirtschaft betrieben. Dank des europäischen Förderprogramms LIFE+ ist es auch heute wieder möglich, auf dem Ruckowitzschachten eine Beweidung in Mitten des Nationalparkwaldes zu erleben. Mit diesem Projekt versucht man eine für den Nationalpark neue Naturschutzstrategie zur Erhaltung dieser artenreichen Lebensräume zu entwickeln.

Natürlich dürfen bei einem guten Fest mit ausgelassener Stimmung auch Speis und Trank nicht fehlen. Die Bewirtung mit leckeren regionalen Köstlichkeiten übernimmt in bewährter Weise die Wald-Verein Sektion Lindberg.

Wenn Sie sich dieses besondere Fest, an einem so traditionsreichen Ort inmitten des Nationalparks nicht entgehen lassen wollen, ist eine Anmeldung noch bis Freitag 17.00 Uhr beim Nationalpark-Führungsservice unter 0700 00776655 erforderlich.

Auf zahlreiche Gäste von Nah und Fern freuen sich die Nationalparkverwaltung und der Bayerische Wald-Verein e.V.

Bitte beachten: Sollte witterungsbedingt das Schachtenhausfest kurzfristig abgesagt werden müssen finden Sie Informationen dazu in der Tagespresse bzw. auf unserer Homepage unter:

<http://www.nationalpark-bayerischer-wald.de/aktuelles/index.htm>

Bildunterschrift:

Impressionen vom Schachtenhausfest 2012.

Ausgangspunkte der Sternwanderung (Fotos: NPV)